

Stellenausschreibung Nr. L 01/18 (L 2.5)

Kennwort: „Datenbanken und Anwendungsentwicklung NIBIS“

Das LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

Das LBEG entwickelt und betreibt das Niedersächsische Bodeninformationssystem (NIBIS). Zum NIBIS gehören umfangreiche geowissenschaftliche und bergbauliche Datenbankbestände, die in vielfältigen Geschäftsprozessen des LBEG eingesetzt und gepflegt werden. Das Aufgabenfeld umfasst die Weiterentwicklung des NIBIS im Rahmen der sich wandelnden gesellschaftlichen Ansprüche im Hinblick auf die zunehmende Dynamik der Digitalisierung, sich etablierende Standards im Bereich der öffentlichen Verwaltungen, auf Standards aus dem Bereich der Geodaten und die allg. technischen Entwicklungen.

Aufgaben:

- Erstellung von Konzepten für die Entwicklung/Weiterentwicklung von Systemkomponenten unter Beobachtung und Berücksichtigung von technischen Standards aus verschiedenen Bereichen einschließlich der relevanten gesetzlichen Vorgaben
- Bewertung und Umsetzung der Anwendungsentwicklung
- Entwicklung/ Weiterentwicklung von Datenbankstrukturen zum NIBIS zur effizienten Speicherung und Auswertung geowissenschaftlicher Daten (Design, Administration, Automation)
- Integration von Datenbanken in die Arbeitsprozesse
- Konzeption und Umsetzung der Anwendungsprogrammierung, einschließlich der Programmierung zur Unterstützung von Workflowkomponenten im NIBIS
- Leitung und Durchführung von Vergabeprojekten, einschl. der Steuerung der Aufgaben im Kontakt mit Auftragnehmern
- Beratung aller Fachbereiche und externer Kunden zum NIBIS in Bezug auf Datenrecherche und Bereitstellung von Rechercheergebnissen aus dem NIBIS
- Ansprechpartner des LBEG für Datenübergabe an und-übernahme von anderen Landesbehörden

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) der Naturwissenschaften, vorzugsweise der Fachrichtungen Geowissenschaften, Umweltwissenschaften, Mathematik, Informatik
- Kenntnisse zu lose gekoppelten Systemen (Prozesse, Protokolle, Schnittstellen, Techniken)
- Erfahrungen mit relationalen Datenbank-Systemen, z.B. MS-SQL-Server, PostgreSQL
- Kenntnisse in SQL und DB-Scripting
- Vertiefte Kenntnisse in Programmiersprachen, z.B. C++, C# und .NET Framework
- Gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Ausgeprägte Organisationsfähigkeit
- Eigeninitiative und Fähigkeit zur ergebnisorientierter Arbeit
- Ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, auch in Netzwerken
- Fähigkeit zur Teamarbeit

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Erfahrungen in Bezug auf das Design geowissenschaftlicher Datenbanken und der Speicherung sehr großer Datenmengen

Dienstort ist Hannover, die Bereitschaft zu einem Wechsel an einen anderen Dienstsitz des LBEG wird vorausgesetzt. Die Eingruppierung erfolgt je nach den individuellen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 oder 14 für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Beamtinnen und Beamte bis zur Besoldungsgruppe A 14 können sich ebenfalls bewerben.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen, Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **30.04.2018** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 01/18** und des **Kennwortes** an das

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
- Personalreferat -
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.lbeg.niedersachsen.de. Telefonische Auskünfte erteilt Herr Dr. Sbresny unter der Telefonnummer 0511/643-3509.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.